Blick auf Matthäus

Nachrichten aus der Ev. Matthäuskirchen-gemeinde Wiesbaden

Weihnachten 2010

Liebe Leserinnen und Leser,

„alle Jahre wieder…" – erschrecke ich, wenn ich im September die ersten Lebkuchen und Spekulatiusauslagen sehe.

Ist es denn schon so weit, das Jahr? Es ist doch noch gar kein Frost zu vermelden, die Bäume sind noch grün, die Blumen im Garten blühen mit aller Macht, als wollten sie noch mal ihre ganze Schönheit zeigen.

Und dann Spekulatius und Lebkuchen? – Im Oktober erklingt im Radio die erste Werbung mit Weihnachtsliedern im Hintergrund, in den Zeitungen werden Umfragen gestartet, wer denn schon das erste Weihnachtsgeschenk gekauft hat. An der Fassade eines großen Kaufhauses leuchten schon die Sterne.

Im November, dem Monat, in dem wir der Verstorbenen gedenken, die Gräber besuchen, das Kirchenjahr endet, sind die Schaufenster in weihnachtlichem Glanz, vielerorts sind die Lichter in den Einkaufspassagen schon an, in den Straßen schmücken Lichterketten die Fenster.

Und wenn dann wirklich die Adventszeit beginnt, Weihnachten nicht mehr weit ist, dann höre ich das Stöhnen schon jetzt in meinem Ohr: ich kann das „Gedudel" nicht mehr hören.

„Alle Jahre wieder…" erschrecke ich, möchte noch Zeit haben, möchte die Zeit bis zur Adventszeit bewusst erleben, die Zeit, die doch zurückgerichtet ist, mich zurückschauen lässt auf das Kirchenjahr, das mit dem Ewigkeitssonntag endet.

Aber was soll es, was bringt es, wenn ich „alle Jahre wieder" erschrecke, die Zeit anhalten möchte und der Werbeindustrie sagen möchte: „Bitte, bitte wartet doch bis zur Adventszeit. Sie werden mir den Gefallen nicht tun, denn Geschäft ist Geschäft und mein innerliches Empfinden, Wünschen, ist damit nicht in einen Konsens zu bringen.

„Alle Jahre wieder…" bin ich selbst aufgerufen, mit mir sorgsam umzugehen. „Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe" – lautet der Monatsspruch für den Dezember und so predigt Johannes der Täufer den Menschen in der Wüste Judäa.

„Kehrt um" – Johannes ruft auch mich heute dazu auf, meine eigenen Wege zu gehen. Es liegt an mir, mich von der Werbung und dem Treiben mitnehmen zu lassen und am Ende, an

Weihnachten gestresst und genervt anzukommen und keine Aufnahme für das Glück der Menschwerdung Gottes zu haben.

Es liegt an mir – an meiner inneren Ruhe – an meiner Einstellung.

In der Adventszeit habe ich vier Wochen Zeit, der Menschwerdung Gottes entgegenzugehen. Es ist Zeit der Vorbereitung, der inneren Bewusstmachung, dass Gott Mensch wird, um mir ganz nah zu kommen.

Gott wird Mensch und setzt sich uns Menschen aus, wird einer von uns und ist nicht mehr der Unnahbare. Gott wird in dem Kind Jesus Mensch!

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind, auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind. Kehrt mit seinem Segen, ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen, mit uns ein und aus. Steht auch mir zur Seite, still und unerkannt, dass es treu mich leite, an der lieben Hand." – so lautet das bekannte Weihnachtslied von Wilhelm Hey.

Das liebe Christuskind wird der Retter, der uns schließlich mit Gott versöhnen wird am Kreuz, durch Tod und Auferstehung.

Mit Weihnachten wird Gott Mensch. Er setzt sich uns aus, um sich mit uns zu versöhnen

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete, innige, ruhige Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre

Jutta Weinmann

Wir machen uns auf den Weg - Adventsandachten 2010

In diesem Jahr wollen wir uns auf den Weg nach Bethlehem machen und an folgenden vier Stationen Halt machen:

- 2. Dezember – im Tempel
- 9. Dezember – im Haus der Maria
- 16. Dezember – im Haus des Zacharias
- 23. Dezember – im Stall

Wir treffen uns jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Matthäuskirchengemeinde. Kommen Sie und lassen Sie für eine halbe Stunde den Stress der Vorweihnachtszeit hinter sich.

Wir freuen uns auf Sie!

Regina Pfeiffer

GOTTESDIENSTE NOVEMBER / DEZEMBER / JANUAR / FEBRUAR

27. Nov. 2010 **16.00 Uhr**	Eröffnung des Basars des Handarbeitskreises	
27. Nov. 2010 **17.00 Uhr**	Adventsvesper zum Kirchweihfest Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. und Pfr. Weinmann
28. Nov. 2010 10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Kirchweihfest, anschl. Kirchencafé Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. und Pfr. Weinmann
2. Dez. 2010 **19.00 Uhr**	Adventsandacht	Pfrn. Weinmann und Team
3. Dez. 2010 10.30 Uhr	**KiTa**-Gottesdienst	Pfrn. Weinmann und Team
5. Dez. 2010 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl anschl. adventliches Kirchencafé auf dem Kirchplatz Kollekte: Ev. Frauen in Hessen und Nassau e.V.	Pfrn. Weinmann
9. Dez. 2010 **19.00 Uhr**	Adventsandacht	Pfrn. Weinmann und Team
10. Dez. 2010 10.30 Uhr	**KiTa**-Gottesdienst	Pfrn. Weinmann und Team
12. Dez. 2010 **18.00 Uhr**	Gottesdienst am Abend Kollekte: Heilerziehungs- und Pflegeheime Scheuern	Pfr. Weinmann
16. Dez. 2010 **19.00 Uhr**	Adventsandacht	Pfrn. Weinmann und Team

17. Dez. 2010 10.30 Uhr	**KiTa**-Gottesdienst	Pfrn. Weinmann und Team
19. Dez. 2010 **10.00 Uhr**	Gottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde für die Arbeit der Kreuzfahrer	Gestaltet v. d. Kreuzfahrer
23. Dez. 2010 **19.00 Uhr**	Adventsandacht	Pfrn. Weinmann und Team
24. Dez. 2010 **15.00 Uhr**	Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kindergottesdienstkinder Kollekte: Brot für die Welt	Pfr. Weinmann
24. Dez. 2010 **17.00 Uhr**	Christvesper Kollekte: Brot für die Welt	Pfrn. Weinmann
24. Dez. 2010 **23.00 Uhr**	Christmette Kollekte: Brot für die Welt	Pfr. Weinmann
25. Dez. 2010 **17.00 Uhr**	Singgottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. Weinmann
26. Dez. 2010 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfr. Weinmann
31. Dez. 2010 **17.00 Uhr**	Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Abendmahl Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. Weinmann
2. Jan. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kollekte: Hilfe für Menschen mit psychischen Erkrankungen	N.N.

9. Jan. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Kirchencafé Kollekte: Eigene Gemeinde	Prädn. Stieringer
16. Jan. 2011 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung anschl. Mittagessen Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit (EKD)	Pfrn. und Pfr. Weinmann
21. Jan. 2011 10.30 Uhr	**KiTa**-Gottesdienst	Pfrn. Weinmann und Team
23. Jan. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. Weinmann
30. Jan. 2011 **18.00 Uhr**	Gottesdienst am Abend Kollekte: Frankfurter Bibelgesellschaft (Bibelwerk der EKHN)	Pfr. Weinmann
6. Feb. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfrn. Weinmann
13. Feb. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gospelkids anschl. Kirchencafé Kollekte: Kirchliche Arbeitslosenprojekte	Pfr. Weinmann
18. Feb. 2011 10.30 Uhr	**KiTa**-Gottesdienst	Pfrn. Weinmann und Team
20. Feb. 2011 10.00 Uhr	Gottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfr.i.R. Nierenz

Wir laden ein ...

Der Handarbeitskreis der Evangelischen Matthäuskirchengemeinde lädt ganz herzlich zum Adventsbasar am **Samstag, 27. November 2010** und am **Sonntag, 28. November 2010** ein.

Seit über 30 Jahren arbeiten wir zusammen und konnten mit unserem Erlös viele Projekte und vor allem auch die eigene Gemeinde unterstützen. Es sind in der langen Zeit schon tausende von D-Mark und Euros geworden. Für dieses Jahr haben wir wieder viel Nützliches und Schönes vorbereitet und würden und sehr freuen, wenn Sie mit Ihrem Einkauf unsere gute Sache unterstützen würden.

Anne Schwitzgebel

Terminvorschau

Mittwoch, 1. Dezember 2010	Frauenkreis „adventliches Beisammensein“
Sonntag, 5. Dezember 2010	Adventsmarkt
Dienstag, 7. Dezember 2010	Ökumenisches Dienstagsfrühstück
Mittwoch, 12. Januar 2011	Frauenkreis zur Jahreslosung
Sonntag, 30. Januar 2011	Redaktionsschluss Gemeindebrief Frühjahr/Ostern 2011
Dienstag, 1. Februar 2011	Ökumenisches Dienstagsfrühstück
Mittwoch, 2. Februar 2011	Frauenkreis
KW 7 / 2011	Veröffentlichung Gemeindebrief Frühjahr/Ostern 2011
Freitag, 4. März 2011	Weltgebetstag

Monatslosung November 2010

Gott spricht Recht im Streit der Völker,
er weist viele Nationen zurecht.
Dann schmieden sie Pflugscharen aus ihren Schwertern
und Winzermesser aus ihren Lanzen.

Jesaja 2, 4

KIRCHWEIHFEST 2010

Wieder jährt sich das Kirchweihfest.

So manche Gruppe und manche Einzelperson steht in den Startlöchern, bastelt, handarbeitet, übt, bereitet sich auf die Adventsvesper vor.

Wie jedes Jahr gibt es auch in diesem Jahr ein Programm.

Am 27. November beginnt das Fest um **16.00 Uhr** mit der **Eröffnung des Basars**. Hier haben Sie die Möglichkeit, nach Weihnachtsgeschenken, Christbaumanhängern, warmen Socken und vielem anderen zu stöbern.

Um **17.00 Uhr** beginnt dann die **Adventsvesper in der Kirche**, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Flötenkreis, Sänger und viele Menschen mit ihren Instrumenten werden die Vesper ebenso bereichern wie die Gemeinde mit ihrem Gesang.

Diese Vesper ist eine wunderbare Einstimmung in die Adventszeit.

Verpassen Sie sie nicht!

Danach lassen wir den Abend bei Laugenbrezeln und Sekt ausklingen.

Am Sonntag, dem **28. November 2010**, dem 1. Advent, feiern wir miteinander um **10.00 Uhr Familiengottesdienst** zum Kirchweihfest unserer Gemeinde.

Danach geht es zum Kirchencafé ins Gemeindehaus, wo eine Überraschung auf die Kinder wartet.

Zusätzlich haben Sie noch einmal die Gelegenheit, beim Basar des Handarbeitskreises einzukaufen. Der Erlös wird von dieser Gemeindegruppe immer sozialen Zwecken zugeführt. An den weiteren Adventssonntagen können Sie übrigens hinten in der Kirche schöne Handarbeiten des Kreises erstehen. Dem Handarbeitskreis sei für das Engagement herzlich gedankt!

Jutta Weinmann

Monatslosung Dezember 2010

Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 3, 2

2. Advent

Der Müttertreff bietet an:
Gutes und Bewährtes
aus der Backstube,
Quittengelee, Marmeladen und Liköre
aus eigener Herstellung

nach dem Gottesdienst am

5. Dezember 2010
11.00 Uhr

Glühwein und Kaffee
auf dem Kirchplatz der
Ev. Matthäuskirchengemeinde
Wiesbaden, Daimlerstr. 15

Unsere Gemeindegruppen im Überblick

KONFIRMANDENUNTERRICHT
Einmal im Monat samstags im Gemeindehaus
Leitung: Pfr. Weinmann, Tel.: 0611/1842860

KINDERGOTTESDIENST
Jeden Sonntag, 10.00 Uhr im Gemeindehaus. Für Kinder ab 5 Jahren. Miteinander singen, beten, feiern, basteln, biblische Geschichten kennenlernen ...

KIRCHE MIT DEN KLEINEN
Jeden Sonntag, 10.00 Uhr im Gemeindehaus. Für Kinder bis 5 Jahre. Geschichten hören, singen, beten und kreativ sein ...
Kontakt: Gemeindebüro, Tel: 0611/1842860

SENIORENKREIS
Jeden Mittwoch, 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus. Sie müssen nicht alleine bleiben, denn hier können Sie bei Kaffee und Kuchen Kontakt finden, singen, erzählen, Vorträge hören, spielen und einiges mehr...
Kontakt: Hermine Busch, Tel.: 0611/47522;
Hiltrud Schmidt, Tel.: 0611/421737

KIRCHENMUSIKALISCHE GRUPPEN UND KREISE
Blockflötenanfänger: Montag, 15.00 – 16.30 Uhr
Flötenkreis: Mittwoch, 17.30 – 18.15 Uhr
Gospelkids: Dienstag, 17.00 – 17.45 Uhr
Gospelchor: Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr
Praetorius-Flötenkreis: nach Vereinbarung
Kontakt: Vibeke Nett, Tel.: 0611/5325387

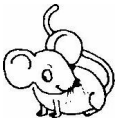
KINDERNOTHILFEGRUPPE
Jeden 1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Anna Werner, Tel.: 0611/466940

FRAUENKREIS
Jeden ersten Mittwoch im Monat, 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus. Vorträge, Diskussionen zu aktuellen Themen, Diavorträge, Wanderungen ...
Kontakt: Pfarrerin und Pfarrer Weinmann, Tel.: 0611/1747457

ELLY-RICHTER-HANDARBEITSKREIS
Jeden Montag, 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus.
Hier wird gestickt, gestrickt, genäht, gebastelt und erzählt.
Kontakt: Hannelore Becker, Tel.: 0611/423231

DIE KREUZFAHRER
Christliche Jungenschaft
Gruppen für Jungen und Mädchen von 9 – 18 Jahren
Kontakt: Carsten Stork, Tel.: 0611/3606509
Anne Schlegel, Tel.: 0611/95007034

MÜTTERTREFF
Einmal im Monat donnerstags
Kontakt: Brigitte Römer, Tel.: 0611/422586



SPIELKREIS „DIE MATTHÄUSMÄUSE"
Für Kinder bis zu 3 – 6 Jahren jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Alexandra Rohrbeck, Tel.: 0611/426966

SPIELKREIS „MARIENKÄFER"
Für Kinder bis zu 3 Jahren jeden Donnerstag , 9.30 – 11.00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Manuela Schneider, Tel.: 0611/16898972
Manuela1005@gmx.de

GYMNASTIK
Jeden Montag im Gemeindehaus
Kontakt: Dorothea Münkwitz, Tel.: 0611/2049316

FRAUENSTAMMTISCH
Jeden dritten Donnerstag im Monat
Kontakt: Marianne Groß, Tel.: 0611/466542

Der Kirchenvorstand berichtet

Aus der Arbeit des Kirchenvorstands und dem kirchlichen Leben Wiesbadens ist diesmal das Folgende mitzuteilen:

Erfreuliches aus der Kita

Nach einem Bescheid der Stadt Wiesbaden kann die Zahl der Ganztagsplätze von 40 auf 54 erhöht werden. Wie sich diese Möglichkeit umsetzen lässt, ist noch offen. Ein Problem ist der leider sehr schwierige Arbeitsmarkt für Erzieherinnen, der die Suche nach neuen Fachkräften erschwert.

Innenrenovierung der Kirche

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die Innenrenovierung der Kirche nach Möglichkeit bis zum 50. Gründungsjubiläum der Gemeinde 2014 durchführen zu lassen. Als Voraussetzung dafür ist eine langfristig angelegte Dachsanierung geplant, die die Einregenstellen endgültig schließt.

Pfarrer für Stadtkirchenarbeit

Im September wurde im Dekanat Wiesbaden der neue Pfarrer für Stadtkirchenarbeit in sein Amt eingeführt. Dr. Jeffrey Myers wird seinen Arbeitsschwerpunkt an der Marktkirche haben. Vorher war er Stadtkirchenpfarrer in Frankfurt.

Gez. Eberhard Busch

Der Kirchenvorstand dankt allen Spendern 2010

Wie jedes Jahr möchte ich mich im Namen des Kirchenvorstands zum Ende des Kirchenjahres 2009/2010 sehr herzlich bei allen Menschen bedanken, die durch ihre Spenden die Arbeit in der Matthäuskirchengemeinde direkt unterstützt haben. Nach wie vor reichen die Kirchensteuermittel nicht aus, um die Gemeinde zu finanzieren. Das wird sich auch nicht ändern. Also stehen wir vor der Alternative, entweder das Programm der Gemeinde sehr zu reduzieren oder zu versuchen, mit Hilfe der Kollekten und Spenden die Arbeit im bisherigen Umfang fortzuführen. Bisher haben uns jedes Jahr viele Menschen mit großen und kleinen Beiträgen finanziell geholfen. Das lässt uns für die Zukunft hoffen und versetzt uns damit in die Lage, langfristig zu planen.

Nachdem im nächsten Jahr die energetische Sanierung der Gebäude abgeschlossen sein wird, ist schon die nächste Maßnahme in der Planung: Die Innenrenovierung der Kirche, die durch Wasserschäden, Risse und die Heizungsluft doch zunehmend notwen-

dig geworden ist, wie jeder Gottesdienstbesucher unschwer feststellen kann.

Dazu kommt, dass eine so große Gemeinde mit dem Gebäudebestand und dem Arbeitsumfang ohne eine Küster- und Hausmeisterstelle und eine Gemeindesekretärin nicht auskommen kann. Weiterhin haben wir in unserer Arbeit den Schwerpunkt Kirchenmusik, die federführend in der Hand einer hauptamtlichen Kirchenmusikerin liegt. Die Bemessungszahlen der Landeskirche führen aber dazu, dass unsere Personalkosten bei weitem nicht gedeckt sind. D.h. ein großer Teil der Spenden und Kollekten wird für die Bezahlung unseres Personals verwendet.

Bitte bedenken Sie bei Ihrer Entscheidung, dass Sie „Ihre" Gemeinde unterstützen und nicht den Kirchenvorstand oder die Pfarrer. Dass Sie dazu beitragen, dass eine wichtige das Leben der Menschen begleitende, stützende und fürsorgende Institution in „Ihrem" Stadtteil erhalten bleibt.

Daher auch dieses Jahr die Bitte an Sie, verehrte Leser des Gemeindebriefes, zu prüfen, ob nicht zum Jahresende für Sie eine zusätzliche finanzielle Unterstützung der Gemeinde möglich ist. Wenn Sie Fragen zur Verwendung der eingenommenen Gelder haben, geben wir Ihnen an Hand des Haushaltsplans der Gemeinde gerne darüber Auskunft.

Gez. Eberhard Busch

Wechsel im Kirchenvorstand

Aus persönlichen und beruflichen Gründen ist Frau Monika Schenn von ihrem Amt als Mitglied des Kirchenvorstands zurückgetreten. Frau Schenn war Mitglied im Personal- und KitaAusschuss der Gemeinde. Besonders in der Zeit, in der das neue Personal für die Kita ausgesucht werden musste, hat sie viel Zeit in die ehrenamtliche Arbeit investiert. Dafür war und ist der Vorstand ihr sehr dankbar. Frau Schenn wird, so hat sie versichert, auch weiterhin in der Gemeinde mitarbeiten. Als Nachfolger für Frau Schenn wurde Dr. Bernd Leßmann in den Kirchenvorstand berufen. An dieser Stelle heißen wir ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg im neuen Ehrenamt.

Gez. Eberhard Busch

33. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden

Im kommenden Jahr vom **1. bis 5. Juni 2011** ist es wieder so weit, der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag findet diesmal in Dresden statt.

Die Kirchentagslosung beinhaltet das Wort aus dem Matthäusevangelium: „… da wird auch dein Herz sein". Gottesdienste, Feierabendmahle, Bibelarbeiten, Vorträge und vieles andere mehr werden diesen Kirchentag prägen.

Eine Dauerkarte wird 89 Euro inkl. Tagungsmappe und voraussichtlich inkl. Fahrausweis kosten.

Überlegen Sie sich schon jetzt, ob Sie Interesse haben, mitzufahren. Es wird wieder eine Gruppenfahrt des Dekanats geben und es ist auch für uns als Gemeinde immer schön, wenn mehrere Menschen mitfahren.

Kirchentag ist ein Erlebnis.

Wenn Sie Fragen haben, so rufen Sie mich an.

Sie können sich auch schon jetzt im Gemeindebüro anmelden.

Die endgültige Anmeldung wird Mitte März laufen. Im nächsten Gemeindebrief wird es dazu noch einmal genauere Informationen geben.

Schon jetzt liegen Infomaterialien in der Kirche und im Gemeindehaus aus.

Jutta Weinmann

Friedrich-von-Schiller-Grundschule

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

wie Sie vielleicht wissen, unterrichtet Herr Pfarrer Weinmann seit mehreren Jahren wie vormals Frau Pfarrerin Weinmann an der Friedrich-von-Schiller-Schule Religionsunterricht in den vierten Klassen.

Außer dem Religionsunterricht gibt es im Laufe eines Schuljahres weitere Berührungspunkte mit der Matthäuskirchengemeinde wie zum Beispiel der ökumenische Erntedankgottesdienst vor den Herbstferien, den alle Kinder, die am Religionsunterricht in der Schiller-Schule teilnehmen, besuchen.

Daher möchte ich Sie einmal über den aktuellen Stand der Friedrich-von-Schiller-Schule informieren.

Im Frühsommer 2009 feierte die

Schulgemeinde der Friedrich-von-Schiller-Schule das 100-jährige Bestehen des Schulgebäudes an der Lorcher Straße. Seit geraumer Zeit wurde unser vierter Schuljahrgang in den Räumen der Nachbarschule, der Heinrich-von-Kleist-Schule, untergebracht, da das Gebäude der Schiller-Schule nicht mehr ausreichte.

Durch die Erschließung des Gebietes des ehemaligen Güterbahnhofs West zum Wohngebiet, inzwischen allen bekannt als das Künstlerviertel, entstand dort auch ein neues Schulgebäude, dessen Klassenräume die bereits bestehende Schiller-Schule entlasten soll. Seit Beginn dieses Schuljahres werden somit fünf erste Klassen der Schiller-Schule in der Außenstelle in der Carla-Henius-Straße unterrichtet.

Außer den regulären Unterrichtsfächern, die das Schulgesetz vorgibt, bietet die Schiller-Schule Kindern, deren Eltern berufstätig sind, eine Hausaufgabenbetreuung an sowie eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften. Beide Bereiche werden von Lehrkräften, Sozialpädagogen, ehrenamtlichen Mitarbeitern und anderen außerschulischen Personen (z.B. Sportvereinen) angeboten.

Ab dem nächsten Schuljahr August 2011 wird die Schiller-Schule voraussichtlich den Status einer ganztägig arbeitenden Schule nach offenem Konzept haben. Die Anzahl der Familien, die Bedarf für Hausaufgabenbetreuung sowie eine Betreuungsmöglichkeit bis 16.00 Uhr anmelden, wird ansteigen.

Natürlich hofft die Schulgemeinde, dass wir ausreichend Helfer und Unterstützer finden, um für möglichst viele Familien Betreuungsplätze anbieten zu können. Falls Sie Lust haben oder falls Sie jemand kennen, der Lust hat in der Schule tätig zu werden, melden Sie sich in der Schiller-Schule oder bei Herrn Pfarrer Weinmann.

Wenn Sie sich aber auch nur einmal die Schule anschauen möchten, melden Sie sich und wir finden einen Termin für einen kleinen Rundgang.

Gez.: Ursula Hubl-Stück, Schulleiterin

Beisammensein, die Freundschaft geniessen, die Seele baumeln lassen ...

Ende September war es mal wieder so weit. Einige Gemeindemitglieder machten sich auf den Weg, um der Einladung aus Magdeburg zu folgen. Obwohl es ununterbrochen regnete, tat das der guten Stimmung keinen Abbruch. Freitags wurden wir in den Gastfamilien freundlich empfangen. Am Samstag besuchten wir ein Schiffshebewerk. Wussten Sie, dass das größte Schiffshebewerk der Welt in Magdeburg gebaut wurde? Wir lernten es kennen, dieses Schiffshebewerk, die neue Schleuse, die Wasserkreuzung von Elbe-Havel-Kanal und Mittellandkanal. Diese Wasserwege sind ein Glanzstück an Technik.

Nach aller Technik trafen wir uns nachmittags bei Kaffee und Kuchen in großer Runde, freuten uns unserer Freundschaft, erinnerten uns mit den Älteren der früheren Zeiten und genossen es, nach längerer Zeit wieder mal zusammen zu sein. Voller Stolz zeigte uns die Gemeinde ihre neu gestalteten Räume, die neue, gemütliche Küche und den mit dem Umbau neu gewonnenen Gruppenraum. Räume, die voller Gemütlichkeit sind und dem Gemeindeleben hoffentlich ganz viel Segen bringen.

Nach einem gemütlichen Abend voller Gesang trafen wir uns am Sonntagmorgen zum Gottesdienst wieder. Im Mittelpunkt der Predigt von Pfarrerin Renate Höppner stand die Frage: Wie steht es mit meinem Glauben? (Ja, wie steht es mit ihm?)

Nach einem gemeinsamen Mittagessen machten wir Wiesbadener uns wieder auf den Heimweg. Es war ein reich beschenktes, intensives Wochenende, das allen, die dabei waren, sehr gut getan hat.

Gerne wollen wir dieses Miteinander, diese Freundschaft zu unserer Partnergemeinde in Magdeburg weiter pflegen und darum kam der Vorschlag, dass wir uns im nächsten Jahr einmal zwischen Magdeburg und Wiesbaden treffen könnten.

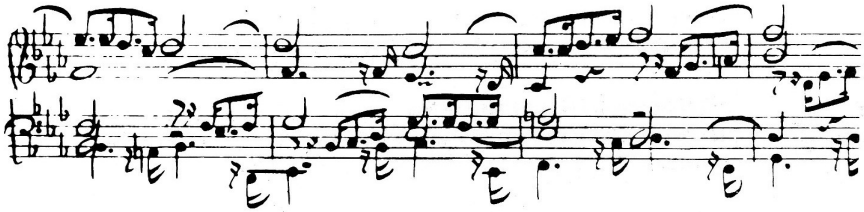
So wurden in Ebersdorf (Thüringen) im Rüstzeitheim „Sonnenschein" mehrere Plätze reserviert.

Vom **Freitag, dem 19. bis Sonntag, dem 21. August 2011** wollen wir uns wieder treffen, miteinander die Gegend erkunden, gemeinsam essen und trinken, singen und fröhlich sein. Im sonnigen August, nach den langen Sommerferien noch einmal für ein paar Tage am Wochenende dem Alltag

zu entfliehen, das ist doch eine gute Idee!
Der Preis für das Wochenende liegt bei ca. 100 Euro pro Person, ohne Fahrtkosten.
Da die Reise geplant werden muss, die Plätze belegt werden, bitten wir Sie, sich bis zum **28. Februar 2011** im Gemeindebüro zu melden, wenn Sie Interesse haben.

Jutta Weinmann

Neues von der Kirchenmusik



Für einen guten Zweck waren die Matthew Gospel Singers zusammen mit XANG und Gospical am 29. August in der Wiesbadener Ringkirche tätig.
Der Erlös dieses Abends war für Brot für die Welt -Projekte in Bangladesh bestimmt, allen Beteiligten hat der Auftritt viel Spaß gemacht, auch, wenn sich die Veranstalter ein noch größeres Publikum gewünscht hätten.

Im neuen Jahr gibt es gleich zu Anfang ein musikalisches Highlight in der Matthäuskirche:
Das ursprünglich für November angekündigte Konzert der Matthew Gospel Singers und der Big Soul Band wird am Samstag, 15.1.2011 um 20 Uhr in der Matthäuskirche stattfinden. Wie immer bei freiem Eintritt, verbunden mit der Bitte um eine Spende am Ausgang.

Vibeke Nett

Ein Leit(d)artikel!

Die Matthäuskirchengemeinde ist eine sehr lebendige Gemeinde.
Schauen Sie einmal in den Mittelteil des Gemeindebriefes. Neben den Gottesdiensten für Große und Kleine gibt es die verschiedensten Kreise und Gruppen für Alt und Jung mit festen Terminen. Daneben finden im Laufe eines Jahres Konzerte, Vorträge, Kabarett- und Tanzveranstaltungen statt. Ab und zu wird ein schmackhaftes Mittagessen gereicht. Einmal im Monat hat sonntags das Kirchencafé geöffnet. Ganz zu schweigen von der Großveranstaltung „Sommerfest" und anderen saisonalen Ereignissen. Alle diese Veranstaltungen bedeuten: Tische und Stühle hinstellen und wieder wegräumen, Tische decken, dekorieren, abräumen, Geschirr spülen, Kaffee kochen, Essen kochen, Pavillons auf- und abbauen, Räume reinigen und, und, und …

Seitens der Leitung der Gemeinde besteht der Wunsch, noch mehr für die Gemeindemitglieder – und nicht nur diese – anzubieten. Jeder soll sich irgendwie zuhause fühlen.

„Federführend" für die hauswirtschaftlichen Aktivitäten ist im Regelfall die Hausmeisterin und Küsterin, unterstützt durch helfende Hände verschiedener Gemeindemitglieder. Es zeigt sich aber, dass die Helfenden irgendwie und aus verschiedensten Gründen an eine Grenze gestoßen sind. Mit anderen Worte: Die Matthäuskirchengemeinde braucht Unterstützung! Wenn möglich, Ihre Unterstützung!

Es wäre sehr schön, wenn anfallende Tätigkeiten auf „mehr Schultern" verteilt werden könnten. Falls Sie ab und zu ein wenig Zeit übrig haben und es auch ganz gut fänden, für die Gemeinde und damit für Ihre Mitmenschen „etwas zu tun", so sprechen Sie doch mal mit unserer Hausmeisterin und Küsterin Frau Steinbinder (Tel.: 0611/1842862) oder rufen im Gemeindebüro bei Frau Raisch (Tel.: 0611/1842860) an. Auch unsere Pfarrerin Frau Weinmann (Tel.: 0611/1747457) und unser Pfarrer Herr Weinmann (Tel.: 0611/1747063) sowie die Mitglieder des Kirchenvorstandes geben gerne Auskunft, was so zu tun wäre

Und sagen Sie auch, was Sie gerne tun würden; es findet sich bestimmt etwas.

Vielleicht ergibt sich durch Sie für das Gemeindeleben etwas ganz Neues.

Günter Schuld

Jahreslosung 2011

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Römer 12,21

Impressum:
Blick auf Matthäus – Gemeindebrief der Ev. Matthäuskirchengemeinde,
herausgegeben vom Kirchenvorstand.
Verantwortlich: Eberhard Busch
Redaktion: Axel Koßwig, Carsten Stork
Lektorat: Dieter Eichenberg
Fragen, Kritik, Anregungen an: Gemeindebrief@matthaeus-wiesbaden.de
Fotos: A. Koßwig,
Grafiken: EKHN, Privat

Ev. Matthäuskirchengemeinde Wiesbaden
Daimlerstraße 15

Pfarrerin
Jutta Weinmann
Daimlerstraße 17, 65197 Wiesbaden
Telefon: 0611/1747457
Jutta.Weinmann@matthaeus-wiesbaden.de

Pfarrer:
Volker Weinmann
Daimlerstraße 17, 65197 Wiesbaden
Telefon: 0611/1747063
Volker.Weinmann@matthaeus-wiesbaden.de

Gemeindebüro:
Ute Raisch
Daimlerstraße 15, 65197 Wiesbaden
Mo. – Mi. 9 – 12 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr
Telefon: 0611/1842860 — Fax 0611/1842861
Gemeindebuero@matthaeus-wiesbaden.de
oder Ute.Raisch@matthaeus-wiesbaden.de

Kirchenvorstand:
Eberhard Busch (Vorsitzender)
Werner-Hilpert-Straße 2, 65197 Wiesbaden
Telefon: 0611/461326
Eberhard.Busch@matthaeus-wiesbaden.de

Kantorin:
Vibeke Nett
Telefon 0611/41140928
Vibeke.Nett@matthaeus-wiesbaden.de

Küsterin:
Gertrud Steinbinder
Daimlerstraße 15 (Gemeindehaus)
Telefon: 0611/1842862
Di. 8 – 14 Uhr, Mi. 11.30 – 17.30 Uhr, Do. 8 - 14.30 Uhr
Gertrud.Steinbinder@matthaeus-wiesbaden.de

Kindertagesstätte:
Beate Nicola (Leiterin)
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung
Das Telefon ist von 8 - 9 Uhr und 12.30 - 16.30 Uhr besetzt
Telefon: 0611/420811 — Fax 0611/4118844
ev.kita-matthaeusgemeinde.wiesbaden@ekhn-net.de

Konten der Ev. Matthäuskirchengemeinde:
Nassauische Sparkasse Wiesbaden, BLZ 510 500 15
Kollektenkasse, Kto.-Nr.: 100 019 116
Kirchenmusik, Kto.-Nr.: 100 186 969
Matthäus-Stiftung, Kto.-Nr.: 138 063 227

Homepage: www.matthaeus-wiesbaden.de